Jungen 19 Bezirksliga Süd

TTC Ersingen : ASV Grünwettersbach II
Freitag, 20.01.2023, 18:30 Uhr

Spieltag 10 für den TTC Ersingen: TTC Ersingen und ASV Grünwettersbach II trennen sich unentschieden

Freude herrschte am Freitagabend, als Oliver Rückel nach ca. 3 Stunden den Matchball für den ASV Grünwettersbach II im Spiel der Jungen 19 Bezirksliga Süd verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TTC Ersingen. Das Heimteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TTC Ersingen nun ein Punkteverhältnis von 10:10 in der Tabelle auf, während der der ASV Grünwettersbach II 16:4 Punkte hat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Aydt / Wackernagel bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Rückel / Szabo. Genügend spielerische Mittel hatten am Nachbartisch Bossert / Kuschel letztlich parat, um Trautwein / Weber zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Marius Bossert bei seinem Sieg in drei Sätzen von Bence Szabo. Finn Aydt gegen Oliver Rückel hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Jannes Kuschel war in der Partie gegen Samuel Weber nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Nach gewonnenem ersten Satz gab Tina Wackernagel das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Sebastian Trautwein noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 7:11, 9:11, 7:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Oliver Rückel war im Anschluss Marius Bossert, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nicht ganz mithalten konnte Finn Aydt, beim 4:11, 9:11, 11:7, 9:11 gegen Bence Szabo, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Jannes Kuschel und Sebastian Trautwein, ehe sich der Gastgeber mit 9:11, 11:9, 11:9, 9:11, 11:3 durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Tina Wackernagel gegen Samuel Weber nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Tina Wackernagel letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Jannes Kuschel bekam seinen Gegner Oliver Rückel wiederum beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit 3:1 hatte Marius Bossert im Spiel gegen Sebastian Trautwein, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Finn Aydt gewann danach sein Spiel gegen Samuel Weber eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:7, 11:3, 11:4. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Tina Wackernagel und Bence Szabo holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Keinen Zähler beisteuern konnte Tina Wackernagel im Match gegen Bence Szabo, das 0:3 verloren ging. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2023 (11:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen SG-Sinsheim/Rohrbach, während der ASV Grünwettersbach II am 29.01.2023 gegen SG-Wilferdingen/Nöttingen II antritt.

Statistik:
TTC Ersingen
Doppel: Aydt / Wackernagel 0:1, Bossert / Kuschel 1:0
Einzel: M. Bossert 2:1, F. Aydt 1:2, J. Kuschel 2:1, T. Wackernagel 1:2
ASV Grünwettersbach II
Doppel: Rückel / Szabo 1:0, Trautwein / Weber 0:1
Einzel: O. Rückel 3:0, B. Szabo 2:1, S. Trautwein 1:2, S. Weber 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2023 (11:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").